

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

Weihnachten sicher feiern | Regierungspräsident Wolfgang Reimer: „Kerzen am Adventskranz und am Weihnachtsbaum bedeuten Brandgefahr“ | Grundregeln zum richtigen Umgang mit offenem Feuer in der Weihnachtszeit

18.12.2020

Auch wenn das Weihnachtsfest dieses Jahr aufgrund der aktuellen Corona-Lage nur in kleinem Kreis gefeiert werden kann, gehört für viele Personen festliche Dekorationen sowie Adventskränze und Weihnachtsbäume dazu, bei denen die passende Beleuchtung nicht fehlen darf. Viele Menschen nutzen dafür gerne echte Kerzen.

„In der Nähe vom Reisig der Adventskränze und Weihnachtsbäume besteht eine erhöhte Brandgefahr. Daher sollten Kerzen nie unbeaufsichtigt brennen“, sagte Regierungspräsident Wolfgang Reimer. Eine mögliche sichere und sparsame Alternative seien daher moderne und entsprechend geprüfte Beleuchtungssysteme wie LED-Lichter.

Für alle die nicht auf Kerzen verzichten möchten, hat das Regierungspräsidium Stuttgart, das auch für das Feuerwehrwesen und damit für den vorbeugenden Brandschutz zuständig ist, einige Grundregeln zusammengefasst. Bitte beachten Sie im Umgang mit offenem Feuer Folgendes:

- Befestigen Sie die Kerzen sicher und dauerhaft auf nicht brennbaren Unterlagen. Achten Sie auf einen festen Stand beziehungsweise eine stabile Befestigung.
- Lassen Sie Kerzen nicht zu weit herunterbrennen oder verwenden Sie selbstverlöschende Kerzen.
- Achten Sie auf ausreichend Abstand zu allen brennbaren Gegenständen wie Gardinen oder Dekorationsgegenständen.
- Halten Sie möglichst geeignete Löschmittel bereit, beispielsweise ein Gefäß mit Wasser oder eine Löschdecke.
- Lassen Sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt, auch nicht für einen kurzen Moment.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Adventskranz oder Ihr Weihnachtsbaum nicht zu sehr austrocknet. Entsorgen Sie ihn rechtzeitig

Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen zu einem Brand kommen, beachten Sie unbedingt Folgendes:

- Weihnachtsbäume brennen sehr schnell und mit großer Hitze- und Rauchentwicklung. Bringen Sie sich und andere nicht unnötig in Gefahr.
- Sollte es in der Anfangsphase des Brands noch gefahrlos möglich sein, versuchen Sie den Brand zu löschen. Achten Sie jederzeit auf Ihre Sicherheit.
- Wenn Ihnen das Löschen nicht gelingt, verlassen Sie den Raum, schließen Sie die Tür hinter sich und rufen Sie die Feuerwehr – Notruf 112.

Kategorie:

Abteilung 1 Coronavirus Gesundheit Regierungspräsident